

ARIGON® PLUS „Readme“

Informationen zum Update

Änderungsstand: 31.01.2016

Version: ARIGON® PLUS 3.5

Wichtige Hinweise allgemein:

- VOMATEC bietet Ihnen mit diesem Update/Servicepack eine aktualisierte Version der Software ARIGON® PLUS. Sie können dieses Update bzw. Servicepack in Ihre Systemlandschaft einspielen, um den aktuellen Funktionsumfang der Software nutzen zu können.

ARIGON® PLUS 3.5 ist ein Update das nicht übersprungen werden kann. Diese Version muss zwingend installiert werden, wenn Sie ein Servicepack dieser Version oder eine höhere Version installieren wollen.

Um ARIGON® PLUS 3.5 installieren zu können, muss zwingend ARIGON® PLUS 3.4 oder ein Servicepack dieser Version installiert sein.

- Updates und Servicepacks müssen auf ARIGON® PLUS Installationen mit Nebensystemen zwingend entsprechend der folgenden Vorgehensweise eingespielt werden:
 1. Export der Daten aller Nebensysteme
 2. Import der Daten aller Nebensysteme am Hauptsystem
 3. Einspielen des Updates bzw. Servicepacks am Hauptsystem
 4. Export der Daten des Hauptsystems
 5. Einspielen des Updates bzw. Servicepacks an allen Nebensystemen und Import der in Schritt 4 exportierten Daten des Hauptsystems an allen Nebensystemen

Wird diese Vorgehensweise nicht eingehalten, gehen ggf. auf den Nebensystemen durchgeführte Änderungen verloren.

- Bitte beachten Sie grundsätzlich, dass neue, lizenzierte Module erst dann im Hauptmenü sichtbar werden, wenn sie zuvor von einem Systemadministrator im Modul „Modulrechte“ freigeschaltet wurden.
- Aufgrund der Vielzahl von Erweiterungen und Optimierungen enthält diese Liste nur die wichtigsten Änderungen. Es sind nicht alle Änderungen aufgeführt.

Abkündigungen:

Da Microsoft® den Support für die .Net Frameworks 4, 4.5 und 4.5.1 zum 12.01.2016 eingestellt hat und um neue Funktionalitäten und Technologien nutzen zu können, wird ARIGON® PLUS in Zukunft das Microsoft® .Net Framework® 4.6 verwenden. VOMATEC plant die Umstellung für den Zeitraum ab Sommer 2016. Sie werden aber über den genauen Zeitpunkt noch informiert.

Ferner wird Microsoft® den Support für die Datenbankversion Microsoft® SQL Server 2005 zum 12.04.2016 einstellen. ARIGON® PLUS wird daher dieses Datenbanksystem in Zukunft ebenfalls nicht mehr unterstützen. ARIGON® PLUS Installationen auf Microsoft® SQL Server 2005-Datenbanksystemen erhalten voraussichtlich noch bis zum 31.12.2016 Support.

Ergänzungen und Änderungen in ARIGON® PLUS 3.5

[Basis] = betrifft allgemeine Grundlagen

Modul / Interface	Beschreibung
Unsere Highlights für Sie:	
E-Mail / Ereignismanagement	<p>Es steht eine neues Modul „E-Mail“ mit zugehörigem „Interface E-Mail-Versand (SMTP)“ (siehe unten) zur Verfügung. Es ermöglicht den E-Mail-Versand aus dem Ereignismanagement heraus.</p> <p>Zum Vorbereiten, Planen, Verfassen und Versenden von E-Mails aus dem Ereignismanagement heraus wurden die drei neuen Fenster „E-Mail-Client“, „E-Mail-Empfängergruppen“ und „E-Mail-Textbausteine“ geschaffen.</p> <p>Zusätzlich wurde das Fenster „Manuelle Aktionen“ dahingehend erweitert, dass während der Einsatzplanung E-Mails vorgeplant werden können. Hier können die Adressaten, der Betreff, der Text und die Anlagen der E-Mail vorgeplant werden.</p> <p>Während der Einsatzdurchführung können manuelle Maßnahmen automatisch oder auch manuell dem Einsatz hinzugefügt werden. Eine manuelle Aktion, innerhalb der eine E-Mail vorgeplant ist, zeigt in der Einsatz-Disposition einen E-Mail-Taster an, über den der E-Mail-Client geöffnet und mit allen innerhalb der manuellen Aktion geplanten Inhalten vorbelegt wird.</p> <p>Der Disponent kann die E-Mail nun noch manuell verändern und dann versenden. Der Versand der E-Mail wird im Einsatzprotokoll mitprotokolliert und erfolgt über das neue Interface E-Mail-Versand (SMTP).</p>
Materialwirtschaft	Ab ARIGON® PLUS 3.5 können in der Materialbestandsübersicht beliebige Materialien gesammelt ausgebucht werden. Somit ist es möglich, eine große Menge an Materialien in nur einem Arbeitsschritt auszubuchen.
Freigabe Microsoft® Windows® 10	ARIGON® PLUS ist ab sofort freigegeben für Microsoft® Windows® 10.
Freigabe ORACLE® Database 12c	ARIGON® PLUS ist ab sofort freigegeben für ORACLE® Database 12c.

Module:	
Ereignismanagement	<p>Zum Modul Ereignismanagement wurde eine neue Systemoption geschaffen, über die bestimmt werden kann, ob der anzugebende Abschlussgrund beim Beenden eines Einsatzes über eine verknüpfte Auswahlhilfe aus vordefinierten Abschlussgründen oder über eine nicht-verknüpfte Auswahlhilfe gesetzt werden kann.</p> <p>Im Falle der nicht-verknüpften Auswahlhilfe sind auch Freitexteingaben möglich, wohingegen die verknüpfte Auswahlhilfe nur die fest vorgegebenen Abschlussgründe erlaubt.</p> <p>Diese Funktion ermöglicht die zu speichernden Daten im Einsatzprotokoll für statistische Auswertungen vorzubereiten.</p>
Ereignismanagement	<p>Weiterhin stehen zwei neue Variablen zur Verfügung, um aktuelle Informationen aus dem Einsatz in den Textvorschlag bzw. in den HTML-Textvorschlag (für z. B. Alarmierungen) zu übernehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingesetzte Fahrzeuge • Anfahrtswege
Ereignismanagement	<p>Sowohl die manuellen als auch die automatischen Maßnahmen/Aktionen bieten jetzt die Möglichkeit, für das Ereignismanagement als „Pflichtmaßnahme“ bzw. „Pflichtaktion“ definiert zu werden. Soll ein Einsatz abgeschlossen werden, wird geprüft, ob alle Pflichtmaßnahmen und Pflichtaktionen durchgeführt wurden. Ist dies nicht der Fall, kann der Einsatz nicht abgeschlossen werden. So kann der Disponent wichtige Maßnahmen/Aktionen, die zwingend durchgeführt werden sollen, nicht mehr übersehen.</p>
GIS Flex	<p>Zum Einspielen von grafischem Kartenmaterial in ARIGON® PLUS GIS Flex wurde eine neue Funktion integriert, mit deren Hilfe die Bilddaten benutzergeführt mit Geo-Referenzpunkten versorgt und anschließend in ARIGON® PLUS eingespielt werden können.</p> <p>Mit dem Kartenimport können somit jegliche Bilddaten, z. B. aus CAD-Dateien oder Luftbildaufnahmen, genutzt werden, selbst wenn diese vorab keinen geografischen Bezug haben.</p> <p>Derzeit unterstützt die Funktion den Import von RGB-TIFF-Dateien (inkl. RGB-GeoTiffs mit Gauß-Krüger-Referenzsystem), welche keine transparenten Flächen enthalten.</p>
Meldungsfenster	<p>Beim Schließen des Meldungsfensters prüft ARIGON® PLUS, ob bei einem anderen Benutzer im System noch das Meldungsfensters geöffnet ist.</p> <p>Hat kein anderer Benutzer das Modul geöffnet, wird der aktuelle Benutzer informiert, dass er gerade das letzte Meldungsfenster des Systems schließt. Die Funktion erhöht die Sicherheit, dass Alarmmeldungen im Gesamtsystem gesehen und somit wahrgenommen werden.</p>

Report-Designer	<p>Fortan können Reports gezielt nur für bestimmte Benutzerprofile sichtbar geschaltet werden. Ein Benutzer muss für einen so konfigurierten Report neben dem Besitz entsprechender Feld-Berechtigungen auch zu mindestens einem Benutzerprofil gehören, für das der Report sichtbar geschaltet ist, um ihn ausgeben zu können.</p> <p>Mit dem Update werden zunächst alle Reports für alle Benutzer sichtbar geschaltet, so dass sich die Auswahl an Reports zunächst wie vor dem Update darstellt. Es können dann im Fenster „Reports“ (Menüpunkt „System / Datenausgabe / Reports“) entsprechende Sichtbarkeiten definiert werden.</p>
-----------------	---

Interfaces:	
Interface E-Mail-Versand (SMTP)	<p>Es steht ein neues Interface für den Versand von E-Mails (siehe oben) aus dem ARIGON® PLUS Ereignismanagement heraus bereit: „ARIGON® PLUS Interface E-Mail-Versand (SMTP)“. Das Interface nimmt E-Mails aus dem ARIGON® PLUS Ereignismanagement entgegen und versendet sie über einen konfigurierten E-Mail-Server (SMTP-Server).</p> <p>Das Interface ist freigegeben für folgende Betriebssysteme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windows 7 32Bit und 64Bit • Windows Server 2012 R2 64Bit
Interface Messaging GSM	<p>Das neue ARIGON® PLUS Interface Messaging GSM mit dem Dienst „SMS-Versand“ steht ab sofort zur Verfügung. Das GSM-Modem wird mit dem Interface über TCP verbunden. Im GSM-Modem können sowohl Vertrags- als auch Prepaidkarten genutzt werden. Bei der Verwendung von Prepaidkarten überprüft das Interface neben dem allgemeinen technischen Verbindungsstatus ebenfalls, ob die Karte ausreichend für den Versand von SMS aufgeladen ist.</p> <p>Es können mehrere GSM-Modems an einem Interface angeschlossen werden. Mehrere Interfaces parallel werden derzeit nicht unterstützt.</p> <p>Das Interface ist für folgende Betriebssysteme freigegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windows 7 32Bit und 64Bit • Windows Server 2012 R2 64Bit
Interface Reichert ZBE	<p>Das ARIGON® PLUS Interface Reichert ZBE wurde um neue Funktionen erweitert.</p> <p>Sofern die Kommunikationsanlage Reichert ZBE diese Funktionen unterstützt und diese lizenziert sind, kann über die ARIGON® PLUS Controlstation eine Kanalfernumschaltung für angebundene Funkgeräte durchgeführt werden.</p> <p>Ebenso beherrscht das Interface bei entsprechender Anlagen-Ausstattung und Lizenzierung neben dem FMS-Nachrichtenaustausch auch die Verarbeitung von SDS-Statusnachrichten über das Digitalfunkgerät Kenwood NEXEDGE.</p>